

Pampower Kurier

Informationsblatt der Gemeinde Pampow



Festprogramm,
Dorf- und Erntefest 2014

Seite 1-3

MSV
United World Games

Seite 4

Kita
Neptun und sein Königreich

Seite 9

*„Fange den Wind in deinen Segeln.
Forsche. Träume. Entdecke.“*

(Mark Twain)

Spieleabende im Gemeindehaus

Jeden zweiten Mittwoch um 19.00 Uhr treffen sich Bürger unserer Gemeinde zu einem gemeinsamen Spieleabend im Gemeindehaus.

Zur Zeit haben die Damen sich für Rommee` entschieden und kloppen kräftig Karten.



Natürlich stehen auch viele andere Spiele zur Verfügung.

Gern würden sie einen Skat-Abend ins Leben rufen, und somit auch ein paar Männer in ihrer Runde begrüßen.

Dieser Spieleabend ist natürlich auch zum Gedankenaustausch da. Ein netter Plausch, Hilfe unter einander sowie ein Gläschen Sekt für die Geburtstagskinder runden diese Treffs ab.

Es ist schön, wenn man nicht allein sein muss!

Wer Interesse hat, sich dieser Runde anzuschließen, kann sich gern ab 10.9.2014 und dann 14-täglich im Gemeindehaus Schmiedeweg 1 einfinden.

Foto: S. Toffel / Text: G. Hyzyk

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite!
www.pampow.de

Festprogramm

Dorf- und Erntefest 2014

Freitag, 19. September 2014

Wo? Pampow – Festplatz Ahornstraße

15.00 Uhr

- Eröffnung des Pampower Dorf- und Erntefestes durch den Bürgermeister Hartwig Schulz & Programm der Grundschule

Seniorenachmittag

- mit großem Kaffee- und Kuchenbüfett
- für Unterhaltung ist gesorgt

18.00 Uhr

- Luftballon – Umzug (die Kinder treffen sich **nur** an der KITA, Fahrweg 6 und ziehen mit Luftballons durch das Dorf zum Festplatz)

19.00 Uhr

- die Kinder lassen die Luftballons in den Himmel steigen

19.00 – 21.00 Uhr

- buntes Treiben auf dem Festplatz + Kinderdisco

21.00 Uhr

- traditionelles Höhenfeuerwerk

ab 22.00 Uhr

- Highlight des Abends – Disco

Ostseewelle Hitradio Mecklenburg-Vorpommern

Partytour

mit DJ Alex Stuth
Eintritt: 4 Euro



Festprogramm

Samstag, 20. September 2014

Die „Lewitz Fleischwaren GmbH“ sorgt an allen Tagen für Ihr leibliches Wohl.

ab 13.00 Uhr

- Aufstellung zum Umzug, Treffpunkt ist die Raiffeisenstraße

14.00 Uhr

- Beginn des Festumzuges durch die Gemeinde Pampow

ab 15.00 Uhr

- Einzug in das Festzelt mit Hochziehen der Erntekrone
- Kaffeetafel
- buntes Treiben auf der Festwiese

ab 15.30 Uhr

- Kinderschminken

16.00 Uhr

- Auftritt Pampower-Kinder-Line-Dance-Gruppe

ab 20.00 Uhr

- Tanz unter der Erntekrone mit der Band „Blue Light“ und DJ Mecki
- Auftritt Tanzstudio Hagenow – Leitung Jana Horn (zeitlich nicht festgelegt)

Einlass ab 19.00 Uhr

Eintritt: 7 Euro



Kamm

Sonntag, 21. September 2014

**Mit Autoscooter, Breakdancer, Kinderkarussell,
Hubschrauberrundflüge u.v.m.**

10.00 Uhr

- Festgottesdienst im Festzelt

11.30 – 14.00 Uhr

- musikalischer Frühschoppen
- es spielen „Die fröhlichen Elbbergmusikanten“ aus Boizenburg
- buntes Treiben auf dem Festplatz
- die Freiwillige Feuerwehr serviert deftigen Erbseneintopf aus der Gulaschkanone
- Hubschrauberrundflüge
- Bogenschießen
- weitere Überraschungen für unsere kleinen Gäste auf dem Festplatz, u.v.m.

Es können noch Lose für die Tombola erworben werden!

14.00 – 17.00 Uhr

Großer Familiennachmittag

- mit Kinderschminken
- Programm der KITA & Grundschule Pampow
- die „Pampower-Line-Dancer“ sorgen für Stimmung
- Tanzdarbietung vom Turnier-Tanzpaar
Enzo Skoppek (16) & Zoé-Marlen Boche (14)
- Kaffee und Kuchen, u.v.m.

Große Tombola

Viele Sachpreise, Gutscheine, Freikarten und weitere tolle Preise (gesponsert durch einheimische Firmen) warten auf Sie. *

* folgende Preise müssen noch vor Ort eingelöst werden:

- Hubschrauberrundflüge • Hansa-Park Karten • Präsentkörbe

17.30 Uhr

Preisverleihung Bogenschießen

Änderungen vorbehalten!





Es spielten (v.l.n.r.): Hannah Krüger, Marie Wöhlke, Melissa Friedrich, Charleen Ratke, Lilli Plocksties, Lisa Stegemann, Kimberly Henkelmann, Klara Kawasch, Luise Marie Lorenz, Zina Velasques-Rodriguez, Laura Goosmann, Marlen Delkus, Hannah Mälck, Caroline Rother

MSV Pampow bei den United World Games in Klagenfurt erfolgreich

Mit zwei Mannschaften reiste die Volleyballjugend des MSV nach Klagenfurt, um bei den United World Games – die Olympiade für Kinder und Jugendliche – dabei zu sein. Insgesamt waren in 8 Sportarten 6000 Teilnehmer in 1000 Wettkämpfen angetreten. Wie bei Olympia war die Eröffnungsveranstaltung mit dem Einlauf der Nationen (mehr als 25, darunter Indien, USA, Kanada, Südafrika), Anzünden des Feuers und Fallschirmspringern in das Stadion ein tolles Ereignis, ebenso die „Players Party“ oder das „Farewell“ zum Abschluss. Auch das Feuerwerk hatte sichtlich Eindruck hinterlassen ...

Unsere Mannschaften traten in der U15 und in der U17 an, ca. 20 Mannschaften spielten je Altersklasse um den Pokal. In der U15 gab es in der Vorrunde keine ernsthaften Probleme den Staffelsieg zu holen, Österreich, Slovenien und Frankreich hatten in dieser Phase keine Chance. Trotz gutem Spiels im Achtelfinale scheiterte der MSV dann an einer Landesauswahl Bayerns, die das Turnier in dieser Alterklasse auch gewann. Aber am Ende ein verdienter fünfter Platz!

In der U17 ging es schon in der Gruppenphase heiß her, hier reichte es „nur“ zum zweiten Platz. Im Viertelfinale gegen Ungarn ein heisses Spiel, das die Pampowerinnen am Ende vorn sah. Mit viel Bewegung und starken Angriffen konnte mit lautstarker Unterstützung von der Tribüne das Spiel gewonnen

werden. Dann das Halbfinale gegen Finnland . . . Nach dem Einspielen war eigentlich jedem klar, dass hier nichts zu holen war – aber es sollte anders kommen: Mit einem schönen 2:0-Sieg zogen unsere Mädels ins Finale ein! Es war ein großartiges Spiel, wie es auch von anderen Nationen zu hören war. Finale! Hier wartete Slovenien auf den MSV. Trotz sehr guten Spielzügen, viel Bewegung, starker Abwehrleistung und gekonnten Angriffen war Slovenien hier nicht zu schlagen. Aber ein großartiger zweiter Platz!

Dieser Wettkampf wird den Mädels auf Grund seiner Einzigartigkeit wohl immer in Erinnerung bleiben. An dieser Stelle Dank an die Sponsoren, insbesondere der Gemeinde Pampow, die das möglich machten.

Danksagung für die ehrenamtliche Trainertätigkeit bei der Frauen-Gymnastikgruppe des MSV Pampow e.V.



Liebe Birgit Widrat,

Du hast 1983 die Frauengymnastikgruppe mit aus der Taufe gehoben. Angefangen hatte alles im Saal der alten Gaststätte. Weiter ging es in einem Raum der Schule. Mit Fertigstellung der Sporthalle konnten wir unseren Sport jeden Mittwoch dort treiben. Über eine gigantische Zeitspanne von 30 Jahren hast Du unsere Gruppe mit Engagement, Kreativität und Geduld geleitet. Dafür wollen wir uns hiermit ganz, ganz, ganz, ... herzlich bei Dir bedanken!!!

Wir hoffen, dass Du trotz Aufgabe Deiner Trainertätigkeit dem Sport weiter treu bleibst. *Die „Mädels“ der Frauengymnastikgruppe*

Nun suchen wir eine neue Trainerin. Wer Lust auf diese Aufgabe hat, meldet sich bitte bei Herrn Martin Herrmann, Geschäftsführer des MSV Pampow e. V.,
Tel.: 0173 605 73 70.

Seniorenwohnanlage Pampow

Musikalischer Nachmittag in der Seniorenwohnanlage

Bei Kaffee, Kuchen und Eis ging es diesmal in die Sonne.

Am 16.07.14 erlebten die Seniorinnen und Senioren der Wohnanlage Pampow einen unterhaltsamen musikalischen Nachmittag.



Oft schon war Frau Kriebisch bei uns zu Gast und hat uns mit Melodien aus vergangenen Zeiten auf ihrem Schifferklavier erfreut. Diesmal hatte sie Verstärkung mitgebracht. Zusammen mit ihrem Lebensgefährten, der das Spiel auf der Mundharmonika sicher beherrschte, wurde gesungen, geschunkelt und gelacht.

Sommerfest in der Seniorenwohnanlage

Unser Sommerfest in diesem Jahr fand am 23.07.14 auf dem Gelände der Wohnanlage statt.

Heiß war es aber wir wollten ja schönes Wetter.

Fleißige Bewohner und Helfer aus dem Dorf übernahmen die Vorbereitung. Es wurde gebacken, Salate angerichtet, Tische und Stühle aufgebaut sowie Dekorationen angebracht.

Und dann ging es um 14.30 Uhr los. Als Unterhalter hatten wir diesmal Herrn Suhlig eingeladen der humorvoll und mit lustigen Einlagen durch den Nachmittag führte.

Auch die Kinder der Kita Pampow erfreuten die Senioren wieder mit ihrem Programm. Alle kamen mächtig ins Schwitzen und Wasser war das begehrteste Getränk des Nachmittages.

Abkühlung kam in Form von Eis und schon ging es weiter.

Seniorenwohnanlage Pampow

Die Pampower Line-Dancer hatten diesmal auch die Kleinsten der Gruppe mitgebracht und legten eine flotte Sohle aufs Parkett.

Aber irgendwann wird man auch wieder hungrig und die leckere Bratwurst vom Grill ließ sich keiner entgehen.



An dieser Stelle nochmal ein Dankeschön an die lieben Helfer der freiwilligen Feuerwehr für die Unterstützung.

Zufrieden, satt und einen schönen Sommernachmittag in Erinnerung- so das Fazit der Bewohner.

Text: A. Wiese

Veranstaltungen der Seniorenwohnanlage im September

Mittwoch: 03.09.14

14.00 Uhr

Spielenachmittag



Mittwoch: 17.09.14

14.00 Uhr

Spielenachmittag

Freitag: 19.09.14

15.00 Uhr

Erntefest – Seniorennachmittag

Nähere Informationen zum Kaffeetrinken der Senioren finden Sie in unserem Hausaushang!

Mittwoch: 24.09.14

14.00 Uhr

Gedächtnistraining mit Frau Heysel

Anke Wiese / Leiterin der SWA

Krippe Pampow

Neuigkeiten aus der Kinderkrippe

Hallo liebe Leser, dieses Mal melden sich die Pampower Krippenkinder zu Wort. Diesen Sommer haben wir besonders schönes Wetter. Deshalb sind wir jeden Tag an der frischen Luft. Viel Spaß macht uns das Planschen mit und im Wasser. An solch warmen Tagen holen wir unsere Moddertische raus. Zuerst wird Sand in die Mulden der Tische geschaufelt. Dann füllen wir Wasser dazu. Es ist gar nicht so leicht die vollen kleinen Eimerchen in die Tische zu giessen, manchmal landet das Wasser auf dem Bauch.

Huuuuuuuuuu das ist ja ganz schön frisch...aber die Sonne trocknet alles schnell wieder. Nun wird Sand und Wasser gemischt. Das macht Spass, es wird gekleckert und gematscht und wird mal etwas kräftiger mit der Schaufel auf den Matsch gehauen, sind alle drumherum voller Sommersprossen. Zwischendurch gibt es eine kleine Pause, die Hände werden gesäubert und wir stärken uns mit Tee, Saft und Keksen, bevor wir weiter an den Matsch- und Moddertischen spielen. Fast wie an der Ostsee, wo wir mit Mama und Papa große Kletterburgen bauen. Herrlich!



Neptun und sein Königreich

„Hiermit tauft Neptun, Herrscher über alle Meere, Flüsse, Seen, Teiche, Tümpel, Pfützen und sonstige Gewässer dich, nach eingehender Prüfung, auf den Namen: . . . **hungriger Hummer**“



Doch bevor es soweit war, haben wir uns viele Gedanken über das Leben im Meer gemacht: Wer ist Neptun? Wo wohnt er? Welche Tiere leben im Wasser? Was ist Seetang?

Auf einer langen, langen Tapetenrolle gestalteten wir unsere eigene Unterwasserwelt. Mit Buntstiften und Wasserfarben malten wir Fische, Seepferdchen, Meerjungfrauen.... und sogar Neptun. Und dann, am 31.7.2014, war er dann da. Neptun in voller Größe mit seinem Dreizack und seinen Häschern auf unserem Spielplatz. Gebannt schauten alle auf ihn und hörten seinen Worten aufmerksam zu. Einige Kinder durften ihre alten Namen ablegen und bekamen mit der Taufe ihren eigenen Meeresnamen z. B. phantastievolles Seepferdchen, glatter Aal, flinke Forelle, toller Hecht oder flotte Krabbe.....Aber so einfach war es nicht. Einige Kinder liefen weg und die Häscher hatten Mühe, die flinken Ausreißer zu Neptun zu führen. Mit einer Rasur, einem Meerestrunke und einem Bad im Pool wurde irdischer Schmutz beseitigt. Uns allen hat dieser Tag viel Freude bereitet und Neptun versprach im nächsten Jahr wieder zu kommen.

Das Kindergarten-Team

Ortsgruppe der Volkssolidarität

Termine für den Monat September 2014

01.09.2014 10.00 – 12.00 Uhr

Gehirnjogging - in der Bibliothek

Wer möchte nicht gern geistig fit bleiben. Wir freuen uns natürlich über jeden neuen Teilnehmer. Trauen Sie sich!

16.09.2014 15.00 - 17.00 Uhr

Kegeln

„Zum alten Wirtshaus“ in Holthusen



Die alljährliche Listensammlung der Volkssolidarität ist in vollem Gange. Sie geht noch bis zum 21.09.2014. Wir freuen uns über jede kleine Spende. Vielen Dank.

Vorankündigung:

16.10.2014

Fahrt in die Gläserne Molkerei nach Dechow und Weiterfahrt an den Schaalsee

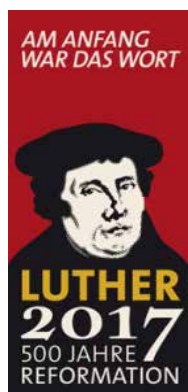
Vorstand der Volkssolidarität / Ortsgruppe Pampow

Zu erwerben in der Bibliothek:

Pampower Fahne mit Wappen 35,00 €

Pampower Chronik, 3 Bände, je Band 10,00 €

5 verschiedene Liederhefte, je Heft 5,00 €
(plattdeutsches Liedgut, Lieder zu verschiedenen Anlässen)



Stichwort:

500 Jahre

Reformation

1517 - 2017

Des Christen Herz auf Rosen geht...

Nahe der B 192 zwischen Waren und Penzlin liegt abseits der Straße der idyllische Ort Marihn. Hier steht auch das Schloss Marihn, dessen Schlossgarten zur Rosenzeit unbedingt eine Reise wert ist. Über 8000 Rosen blühen hier in verschiedenen Zeitabfolgen. Der Garten umfasst gut 13 Hektar, bepflanzt mit seltenen Baumarten und Sträuchern. Hier können sich Augen, Sinne und Herz bei ausgedehnten, Spaziergängen erfreuen.

Die Rose wurde bereits vor 4000 Jahren als Zierpflanze in China und Ägypten kultiviert. In der Antike galt sie als die Königin unter den Blumen, die sie bis heute geblieben ist. Sie gilt als Symbol des Lichtes, der Liebe und der Wahrhaftigkeit. Die hatte nach Luthers Auftreten beim Reichstag zu Worms 1521 die kirchliche

und weltliche Öffentlichkeit erfahren. Luther widerrief nicht und zeigte vor Kaiser und Reich Zivilcourage. Danach fand er Zuflucht in einem geheimen Versteck auf der Wartburg.

1530, als Luther sich während des Reichstages zu Augsburg auf der Veste Coburg aufhielt, schickte ihm sein Kurfürst Johann Friedrich von Sachsen einen goldenen Siegelring mit der Lutherrose. Luther schrieb dazu folgenden Vers: „*Des Christenherz auf Rosen geht, wenn's mitten unterm Kreuze steht.*“

Die Lutherrose ist zu einem bleibenden Zeichen für den evangelischen Glauben und seiner Bedeutung geworden. Der Baumeister der Pampower Kirche, Gotthilf Ludwig Möckel, hat bei dem Bau der Kirche 1896-98, der Lutherrose in den Kirchenfenstern einen bleibenden Patz gegeben.



Lutherrose im Altarraum der Kirche in Pampow

Text und Bild: Karl Langhals, Pastor i.R.

Bild: Logo der EKD

Ein zweites Familienglück

- Neues Leben setzt sich durch



Dieser Stockente war es nicht vergönnt, ihr erstes Gelege auszubrüten (siehe Pampower Kurier Juni 2014 Ausgabe 5). Doch sie gab nicht auf. Nach einigen Wochen brütete sie ein zweites Mal neun Entenküken aus. Stolz führt sie nun ihren Nachwuchs aus. Neuer Lebensmut nach harter Enttäuschung über die Vernichtung der ersten Brut, oder die Natur bringt immer wieder neues Leben hervor. Es bleibt wohl das Geheimnis im Kreislauf der Natur, neues Leben setzt sich immer wieder durch. Es wird nicht sehr lange dauern, dann sind auch diese kleinen Küken flügge und sie werden mit ihren Elterntieren den Weg in die offene Landschaft unserer Region finden. Gefahrlos aber wird dieser Weg nicht sein. Doch die Wahrnehmung der ganzen Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung von Tieren, Pflanzen und Landschaft durch die Bürger unserer Region, wird auch diese Geschöpfe sicher durchbringen. Ein Herz für Tiere ist gleich ein Herz für das Leben.

Text und Bilder: Karl Langhals

100. Todestag von Hermann Löns

In diesen Augusttagen bis weit in den September hinein, zeigt sich die Lüneburger Heide in ihrer schönsten Farbenbracht. Schäfer ziehen mit ihren Schafherden über die violett hell leuchteten Heideflächen und Kremser laden zu Fahrten durch die einmalig schöne Landschaft um Wilsede und dem Totengrund. Tausende Naturfreunde zieht es in dieser Zeit in die Naturlandschaft der Lüneburger Heide. Hier können in ausgedehnten Wanderungen und Fahrradtouren die Regionen der Heide erkundet werden.

Einer, der die Heide in ihrer ganzen Schönheit beschrieben hat, war der Schriftsteller und Heidedichter Hermann Löns. Sein 100. Todestag jährt sich in diesem Jahr. Nur wenige Wochen nach dem Ausbruch des 1. Weltkrieges fiel er am 29.09.1914 in Loivre in Frankreich. Hermann Löns wurde nur 48 Jahre alt. Doch als Journalist, Schriftsteller und Dichter der Lüneburger Heide ist er in die deutsche Literatur eingegangen. Seine Romane, Gedichte und Jagdgeschichten beschreiben die Schönheit und Geheimnisse der Natur in ihrer ganzen Artenvielfalt.

Doch in der digitalen Welt von heute finden sich weder der Umwelt- und Naturschutz, noch die Artenvielfalt und die Bewahrung der Schöpfung wieder. iPad, Smartphone, Twitter und Facebook bestimmen die Wahrnehmungen des Alltags. Zum 100. Todestag von Hermann Löns könnten Worte des Dichters aufhören lassen: „Lass deine Augen offen sein“, um Natur und Umwelt zu erleben.

Text und Bild: Karl Langhals

Hermann Löns, 1866 – 1914

Höret!

Es gibt nichts Totes auf der Welt,
hat alles seinen Verstand,
es lebt das öde Felsenriff,
es lebt der dürre Sand.
Lass deine Augen offen sein,
geschlossen deinen Mund und wandle still,
so werden dir geheime Dinge kund.
Dann weißt du, was der Rabe ruft und was die Eule singt,
aus jedes Wesens Stimme dir ein lieber Gruß erklingt.



Hermann Löns Gedenkstein

Kinder- und Jugendtreff

Ferienaktivitäten im Kinder- und Jugendtreff

In den letzten 2 Monaten war einiges los im Kinder- und Jugendtreff. Polizeihauptkommissar Rüdiger Stüber war zweimal zu Gast, denn es blieben viele Fragen offen, da die Zeit nicht reichte.



In einer Veranstaltung sprach er über Drogen und deren Auswirkungen und die Kinder durften Pusten wie bei einer richtigen Alkoholkontrolle. Herr Stüber erklärte seinen Beruf inklusive Handschellen und Pistole. In einer zweiten Veranstaltung wurde über die Regeln im Straßenverkehr gesprochen und eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt.



Kinder- und Jugendtreff

Mit großem Engagement sind die Kinder dabei, die Dekoration für ihren Wagen zum Umzug für das Dorf- und Erntefest zu gestalten. Hier ist natürlich einiges an Material nötig. Unterstützt wurden die Kinder- und Jugendlichen hier von der Sparkasse Pampow, dem Billigmarkt Pampow, Herr Bornhardt und vom Jawoll in Schwerin Süd. Vielen Dank!

*Kinder- und Jugendtreff Pampow
Text und Foto: Bärbel Scheel*

Besuch des Freibades, Velahn



Dies & Das

Geburtstags- Kaffeerunde im Gemeindehaus

Der Bürgermeister Hartwig Schulz hatte am 7. Juli 2014 alle Jubilare des 2. Quartals, also April, Mai, Juni, zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Eröffnet wurde die Kaffeetafel mit einer Tanzgruppe, die Pampower „Line Dancer“ unter der Leitung von Kerstin Plötz. Die Mädels können gegebenenfalls weiter vermittelt werden.

Es wurde ein Gläschen Sekt zum Anstoßen und Kuchen gereicht. Anschließend stellte sich der Bürgermeister fast eine Stunde lang den Fragen der Gäste.

Es wurden Fragen gestellt über das Neubaugebiet, bis zum Ärztehaus, bzw. Was wird aus unserem alten Gymnasium?

Der Bürgermeister ließ aber auch durchblicken, dass die alten LPG Gebäude von den Bürgern überwiegend aus Pampow als Müllhalde genutzt wurden.

Aus der AWO- Wohnanlage Wohnen und Leben mit Demenz in der Schweriner Straße, nahmen auch drei Damen mit ihren Angehörigen an der Kaffeetafel teil. Die Änderung des Tagesablaufes eines dementen Menschen sollte grundsätzlich dem, eines älteren Menschen ähneln, und die viele Zeit, die diese Menschen haben, in sinnvolle Tätigkeit binden. Aktiv genutzte Tätigkeit, wie

zum Beispiel Spaziergänge zum Gemeindehaus und Teilnahme an Veranstaltungen dieser Art, kann keine Demenz verhüten, aber dazu beitragen, dass für ein paar Stunden der Verwirrzustand gemindert wird. Es waren ein paar schöne Stunden für die Gäste und ihre Begleitung.

Nachzutragen wäre noch, der leckere Kuchen der zum Kaffee gereicht wurde. Ein herzliches Dankeschön möchten wir allen sagen, die bei der Vorbereitung geholfen haben und die uns mit Kaffee, Kuchen und Getränken versorgt haben. Hinzufügen möchte ich noch, dass es nicht in jeder Gemeinde vorkommt, das an die Jubilare in dieser Hinsicht gedacht wird.

Onkel Max

Sri Sai Prana Yoga

Für alle, die lernen wollen, wie man sich im Alltag eine Auszeit für Körper und Seele nimmt!

Yoga für Jedermann, keine Vorkenntnisse nötig!

Nächster Kurs. 02.09.2014–28.10.2014

Immer Dienstags von 19.00–20.30 Uhr

Im Gemeindezentrum Pampow

Teilnahmegebühr. 10,- EUR/ Übungseinheit

Anmeldungen unter, Tel., 03865/ 60 78 77 oder
Mobil. 0152/ 59 80 97 87

Karateschule Bushido



Karateschule Pampow bietet neue Kurse Karate für Kinder und Erwachsene und startet mit der Sparte Bewegungstraining für Frauen.

Die Karate Schule Bushido Pampow e.V. wächst und erweitert ihr Kursangebot. Ab 01. September 2014 wird ab 18:30 - 19:30 Uhr in der Amtssporthalle Stralendorf die neue Sparte Bewegungstraining für Frauen eingeführt. Entspannt durch Bewegung. Ein ganzheitliches sowie abwechslungsreiches Körpertraining für Bewegung und Rhythmus, so vielfältig wie das Leben selbst. Dynamische Bewegungen werden zu fließenden Bewegungsabläufen verbunden. Bei konzentrierter Aufmerksamkeit verbessert sich nicht nur die Bewegungsqualität und Haltung, es können sich auch Blockaden und Verspannungen lösen. Ein individuelles Gefühl von Wohlbefinden und Bewusstsein wird ausgebildet. Alles durchaus musikalisch anregend unterlegt... niemals langweilig... und ständig mit Anregungen für den Alltag. Garantiert ohne Leistungsdruck und Fitnesswahn ! Das Training wird von einer langjährig erfahrenen Trainerin geleitet.

Weiterhin werden die Trainingszeiten im Karate erweitert. Durch vermehrte Nachfrage startet am Donnerstag

den 04. September um 17:00 Uhr in der Sporthalle Holthusen ein neuer Kurs Karate für Kinder ab 6 Jahren. Gerade mit dem Training im Kinderbereich hat die Karateschule ein Alleinstellungsmerkmal wie dieses den Kindern beigebracht wird. Ab Freitag den 05. September um 19:30 Uhr ebenfalls in der Sporthalle Holthusen wird nun auch Karate für Erwachsene angeboten. Gerade im Erwachsenenbereich sind immer wieder Nachfragen an den Verein erfolgt und somit wird es ein Bestandteil des Vereinsangebot. In den neuen Kursen Karate für Kinder und Erwachsene sind die Teilnahmeplätze begrenzt. Bei Interesse an einem der drei Kurse bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung unter 0176.55602122.





Öffnungszeiten der Bibliothek:

Montag:	8.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 – 15.00 Uhr
Freitag:	9.00 – 15.00 Uhr

Vermietung des Gemeindehauses:

zu den Öffnungszeiten der Bibliothek,
verantwortlich Frau Rebensdorf,
Tel.: 038 65 / 40 38

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr im
Gemeindehaus, Schmiedeweg 1

Impressum

Der „**Pampower Kurier**“ erscheint 10x jährlich in jeweils 1500-facher Auflage.

Herausgeber: Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, Tel.: 038 65 / 218, Fax: 038 65 / 38 72

Autoren:

- Freiwillige Feuerwehr Pampow, Ahornstraße 23, Tel.: 038 65 / 83 85 27
- MSV Pampow, Gartenweg 28 A, Tel.: 038 65 / 29 19 76
- Kleingartenverein „Am Kegel e.V.“, Fr. Antje Geike, Tel.: 038 65 / 46 32
- Ev. Kirchengemeinde, Schmiedeweg 4, Tel.: 038 65 / 240
- Ortsgruppe der Volkssolidarität, Fr. Heutling, 038 65 / 39 79; Fr. Kühn, 038 65 / 39 43
- DRK Seniorenwohnanlage, Schmiedeweg 4a, Tel./Fax: 038 65 / 65 64
- Grundschule Pampow, Fährweg 8, Tel.: 038 65 / 78 79 10
- Kinder- und Jugendtreff Pampow, Schmiedeweg 1, Tel./Fax: 038 65 / 291 87 50
- Kita „Bremer Stadtmusikanten“ Pampow, Krippenbereich, Am Kegel 2, Tel./Fax: 038 65 / 251
- Kindergartenbereich, Fährweg 6, Tel.: 038 65 / 844 71 60
- Hortbereich, „Kunterbunt“, Fährweg 8 a, Tel.: 038 65 / 83 85 33

Konzeption/Design: Katharina Adomat

Inhalt/Redaktion: Gemeinde Pampow
Ramona Schulz, Grundschule Pampow, grundschule-pampow@t-online.de
Grit Hyzyk, grit-hyzyk@gmx.net

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Marin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Verteilung: Gemeinde Pampow, Tel.: 038 65 / 40 38

Vertrieb: Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow
Verteilung kostenlos, in alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Pampow

Für den Inhalt von Autorenbeiträgen sind diese selbst verantwortlich. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Autoren erklären mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Bei Ausfall durch höhere Gewalt, Verbot oder Störungen bei Druck bzw. Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Ersatzanspruch.